

PSI

Direkttransporte europaweit

Willkommen - Welcome - Bienvenue!

P.S.I. Spedition GmbH

Sonnenstraße 7
85764 Oberschleißheim

Tel: +49 (0) 89 320 69 21

Fax: +49 89 320 70 32

Mail: info@psi-spedition.de

Internet: www.psi-spedition.de

CODE of Conduct

[Hier eingeben]

Erstellt: Michaela Faul	08.11.2022
Geändert: Michaela Faul	27.11.2023
Geprüft: Lukas Schmeißer	29.11.2023
Freigegeben: Werner Schiller	05.12.2023

Inhalts- und Revisionsverzeichnis

1.	Das Unternehmen	Stand 16.11.2023
1.1	Unternehmensprofil_	
1.2	Führung und soziales Miteinander.....	
1.3	Umgang mit Dritten (Lieferanten, Geschäftspartner, Öffentlichkeit)	
1.4	Umgang mit Geschenken und Einladungen	
1.5	Vergabe von Spenden und Entscheidungen über Sponsoring	
1.6	Umgang mit Informationen (Geschäftsgeheimnisse, sensible Daten)	
1.7	Wirtschaftliches Handeln (Menschenrechte, Arbeits-u. Sozialstandards	
1.8	Verantwortung gegenüber der Natur (Umweltschutz, Ressourcenverbrauch	
1.9	Anti-Korruptionsmaßnahmen	
2.0	Whistleblower -Maßnahmen	

[Hier eingeben]

Erstellt: Michaela Faul	08.11.2022
Geändert: Michaela Faul	27.11.2023
Geprüft: Lukas Schmeißer	29.11.2023
Freigegeben: Werner Schiller	05.12.2023

1 Das Unternehmen

1.1 Unternehmensprofil

Im Jahr 1988 wurde die P.S.I. Speditions GmbH gegründet. Die Zielsetzung von damals und heute ist ein optimaler Service, als Ergänzung zu den konventionellen, nationalen und internationalen Express-Frachtanbietern, sowie ein ethisch, rechtlich und wirtschaftlich einwandfreies Handeln.

Unser Service wird durch ein umfassendes Angebot und Systemleistungen im Bereich von Kurier-Direkt- und Sondertransporten erbracht. Die Qualität unserer Dienstleistung, aber auch unser eigenes Verhalten gegenüber Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern sind ein wichtiger Bestandteil für den dauerhaften Markterfolg unseres Unternehmens.

Selbstverständlich sind wir nach DIN ISO 9001:2015 zertifiziert.

1.2 Führung und soziales Miteinander

Die P.S.I. Speditions GmbH erwartet von Ihrer Geschäftsleitung, Führungskräften sowie allen Mitarbeiter*Innen, dass sie sich im Sinne des Code of Conduct verhalten. Dies gilt auch für Lieferanten und Subunternehmer.

Grundsätzlich orientieren wir uns an den Bestimmungen des **ETI Base Codes** (aktuellste Fassung) und haben diese entsprechend an unsere Gegebenheiten angepasst und erweitert.

Fehlverhalten und Verstöße werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen sanktioniert, das heißt bewusstes Fehlverhalten wird nicht toleriert.

Bedenken Sie bitte immer: „ist mein Handeln legal, ethisch korrekt und steht im Einklang mit den Werten und Regeln des Unternehmens.“

Im Gegenzug achtet die P.S.I. Speditions GmbH auf sichere und gesundheitsfreundliche Arbeitsplätze. Die Einhaltung von Gesetzen und Rechten der Arbeitnehmer wird als absolut wichtige Voraussetzung für den reibungslosen Betriebsablauf gehalten.

Es liegt uns am Herzen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für unsere Mitarbeiter*innen zu gewährleisten. Daher versuchen wir immer auch individuelle Lösungen anzubieten.

1.3 Umgang mit Dritten (Lieferanten, Geschäftspartner, Öffentlichkeit)

Wir pflegen Transparenz mit unseren Kunden, Lieferanten und Behörden.

Im Umgang mit diesen Partnern ist immer zu hinterfragen, kann meine Entscheidung einer Überprüfung Dritter standhalten und ist sie vorbildlich für andere.

Wir legen darauf Wert, dass unsere Partner vergleichbare Regeln einhalten.

Kinderarbeit oder die Unterschreitung des MiLo wird nicht toleriert.

Es ist geplant bis Ende 2023 eine Lieferantenselbstauskunft von 75% unserer Lieferanten zu erhalten.

[Hier eingeben]

Erstellt: Michaela Faul	08.11.2022
Geändert: Michaela Faul	27.11.2023
Geprüft: Lukas Schmeißer	29.11.2023
Freigegeben: Werner Schiller	05.12.2023

1.4 Umgang mit Geschenken und Einladungen

Kann ich die Entscheidung im Sinne des Unternehmens treffen, auch frei von anderen Interessen. Geschenke mit einem Wert >10€, sowie Einladungen sind generell mit der Geschäftsleitung abzusprechen. Sie dürfen niemals im Zusammenhang einer möglichen Auftragserteilung stehen. Auch Einladungen und Geschenke durch Mitarbeiter der P.S.I. Speditionen GmbH die im Zuge dessen erfolgen, um Aufträge zu erhalten, entspricht nicht dem Denken der Geschäftsleitung. (siehe auch 1.9.)

1.5 Vergabe von Spenden und Entscheidungen über Sponsoring

Die P.S.I. Speditionen GmbH unterstützt soziale und umweltbezogene Projekte. Mitarbeiter*Innen können entsprechende Vorschläge einreichen.

Die letzte Entscheidung wird von der Geschäftsleitung getroffen.

(Siehe auch www.psi-spedition.de unter dem Reiter „UMWELT-Engagement“)

Umgang mit Informationen (Geschäftsgeheimnisse, sensible Daten)

Sicherheits- und Personalakten werden vertraulich behandelt und sind nur einem definierten Personenkreis zugänglich. (Geschäftsführung und externe Lohnbuchhaltung)

Rechnungs- und Finanzdaten sind absolut vertraulich zu behandeln, Datenschutz-Erklärungen wurden von relevanten Mitarbeitern (z.B. Buchhaltung) unterzeichnet. Umsatzzahlen dürfen niemals an Dritte weitergegeben werden. Unterlagen sind nur über den „Schredder“ zu entsorgen und haben nichts im Papierkorb verloren!! Fehlverhalten wird sanktioniert und wenn nötig auch strafrechtlich verfolgt.

Selbstverständlich achten wir neben den gesetzlichen Anforderungen insbesondere auf das Recht auf informationelle Selbstbestimmung, den Schutz vor missbräuchlicher Datenverarbeitung sowie die Wahrung der Privatsphäre unserer Mitarbeiter*innen, Kund*innen, Businesskunden, Lieferanten und Geschäftspartner.

1.7 Wirtschaftliches Handeln (Menschenrechte, Arbeits-u. Sozialstandards)

Die MiLo Gesetze werden im In- und Ausland eingehalten und bei Bedarf auch nachgewiesen. Korruption und Bestechung wird strafrechtlich verfolgt.

Geschäftliche Entscheidungen werden im besten Sinne des Unternehmens getroffen.

Dabei wird auf die Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen im Rahmen des Arbeits- und Sozialrechtes hingewiesen. Mitarbeiter werden nur nach Ihren Fähigkeiten eingestellt, ohne Ansehen Ihrer religiösen, ethischen oder geschlechtlichen Ausrichtung.

Geschäfte mit Lieferanten welche in Verbindung mit Kinder-oder Zwangsarbeit gebracht werden, sind umgehend einzustellen.

Die Versammlungsfreiheit und das Recht auf Tarifverhandlungen werden respektiert, Gewerkschaftsmitglieder nicht diskriminiert.

[Hier eingeben]

Erstellt: Michaela Faul	08.11.2022
Geändert: Michaela Faul	27.11.2023
Geprüft: Lukas Schmeißer	29.11.2023
Freigegeben: Werner Schiller	05.12.2023

1.8 Verantwortung gegenüber der Natur (Umweltschutz, Ressourcenverbrauch)

Das Unternehmen achtet bei der Beschaffung neuer elektronischer Geräte auf den Energie-Level, Recyclingprodukte sind bevorzugt zu bestellen. Auch werden alle Mitarbeiter*Innen über die untenstehende Verfahrensanweisung sensibilisiert, Ressourcen zu schonen. Verbesserungsvorschläge sind jederzeit willkommen. Zur Information der Mitarbeiter*Innen wird das Thema Ressourcenverbrauch auch im jeweiligen Jahresbericht erwähnt.

Es sind mindestens Fahrzeuge mit der EURO 6 Abgasnorm eingesetzt.

Unser Ziel ist die Vermeidung von Abfällen und eine ressourcenschonende Materialwirtschaft. Wickelfolie wird nur bei absoluter Notwendigkeit eingesetzt.

1.9 Anti-Korruptionsmaßnahmen/Bestechung

Kein Mitarbeiter und Geschäftspartner der P.S.I. Speditions GmbH hat das Recht öffentliche Beamte – direkt oder indirekt – zu beschenken um damit eine Geschäftsbeziehung aufzubauen, zu erhalten oder andere geschäftliche Vorteile daraus zu ziehen.

Kein Mitarbeiter und Geschäftspartner der P.S.I. Speditions GmbH hat das Recht, Personen – direkt oder indirekt – zu beschenken um mögliche Geschäfte abzuschließen, vertrauliche Informationen zu erhalten oder unzulässige, geschäftliche Vorteile daraus zu ziehen.

Kein Mitarbeiter oder Partner darf Geschenke, Geld oder andere werthaltige Güter und Leistungen annehmen die ihm für unzulässige Geschäfte, Mitteilung, vertrauliche Nachrichten oder unzulässige Vorteile angeboten werden.

Jeder Mitarbeiter des Unternehmens ist verpflichtet, bei Verdachtsmomenten oder rechtlichen Zweifeln hinsichtlich des Vorliegens von Korruption oder Wirtschaftskriminalität Rat bzw. Hilfe einzuholen und Rücksprache mit seinem Vorgesetzten oder direkt der Geschäftsleitung zu nehmen.

[Hier eingeben]

Erstellt: Michaela Faul	08.11.2022
Geändert: Michaela Faul	27.11.2023
Geprüft: Lukas Schmeißer	29.11.2023
Freigegeben: Werner Schiller	05.12.2023

2.0 Whistleblower-Maßnahme

Jeder Mitarbeiter des Unternehmens ist angehalten, von ihm beobachtete (potenzielle, oder drohende) Verstöße gegen Gesetze, interne Verfahrensanweisungen und Regeln unverzüglich zu melden.

Auch wird den Mitarbeitern die Möglichkeit eingeräumt anonym Missstände jeglicher Art zu melden. Dies betrifft alle Belange, wie Arbeitsbedingungen, Arbeitssicherheit aber auch Verstöße gegen das AGG. Selbst Sachverhalte von Unterschlagung, mutwillige Sachbeschädigung o.ä. können hierüber zur Meldung gebracht werden.

Anonyme Hinweise können über den P.S.I. Briefkasten im Flur gegeben werden. Dieser liegt außerhalb der Büroräume und kann nicht eingesehen werden. Somit sollte weitgehende Anonymität gewährleistet sein. Hinweise bitte nicht lose, sondern in neutralem Kuvert einwerfen.

Meldungen werden strikt vertraulich behandelt und haben keine negativen Auswirkungen für den meldenden Mitarbeiter, es sei denn, es wäre bewusst ein unwahrer Sachverhalt behauptet worden und der Absender der Meldung kann ermittelt werden

Verstöße gegen gesetzliche Bestimmungen können je nach Schwere arbeits- und haftungsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen und auch strafrechtliche Sanktionen zur Folge haben.

[Hier eingeben]

Erstellt: Michaela Faul	08.11.2022
Geändert: Michaela Faul	27.11.2023
Geprüft: Lukas Schmeißer	29.11.2023
Freigegeben: Werner Schiller	05.12.2023

ETI Base Code



Der ETI-Basiscode ist ein international anerkannter Standard von Arbeitsnormen, der auf den ILO-Konventionen basiert. Er wird von ETI-Mitgliedern und anderen genutzt, um die Arbeitsbedingungen weltweit zu verbessern.

www.ethicaltrade.org



Arbeitsverhältnisse sind frei wählbar



Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen werden respektiert



Arbeitsbedingungen sind sicher und hygienisch



Keine Kinderarbeit



Mindestlöhne werden gezahlt



Arbeitszeit ist nicht überhöht



Diskriminierung wird nicht praktiziert



Es bestehen geregelte Arbeitsverhältnisse



Unmenschliche oder brutale Behandlungen sind nicht erlaubt



Zu innerbetrieblichen Schulungszwecken wurde das englische Originalposter ins Deutsche übersetzt. (16.11.2023)

[Hier eingeben]

Erstellt: Michaela Faul	08.11.2022
Geändert: Michaela Faul	27.11.2023
Geprüft: Lukas Schmeißer	29.11.2023
Freigegeben: Werner Schiller	05.12.2023